

Irischer Neujahrssegen

*Möge Gott dir im neuen Jahr
mehr Zeit schenken
zu danken als zu klagen.*

*Mögen deine Freude nach Tagen,
aber dein Kummer nach Stunden zählen.*

*Mögen die Zeiten selten sein,
an denen du deine Freunde entbehrst,
und kurz die Augenblicke
in der Gesellschaft von Dummköpfen.*

*Mögen alle Tränen des kommenden Jahres
Tränen der Freude sein.*

Verfasser unbekannt

Unsere Region



**St. Lambertus
Kirchtimke**



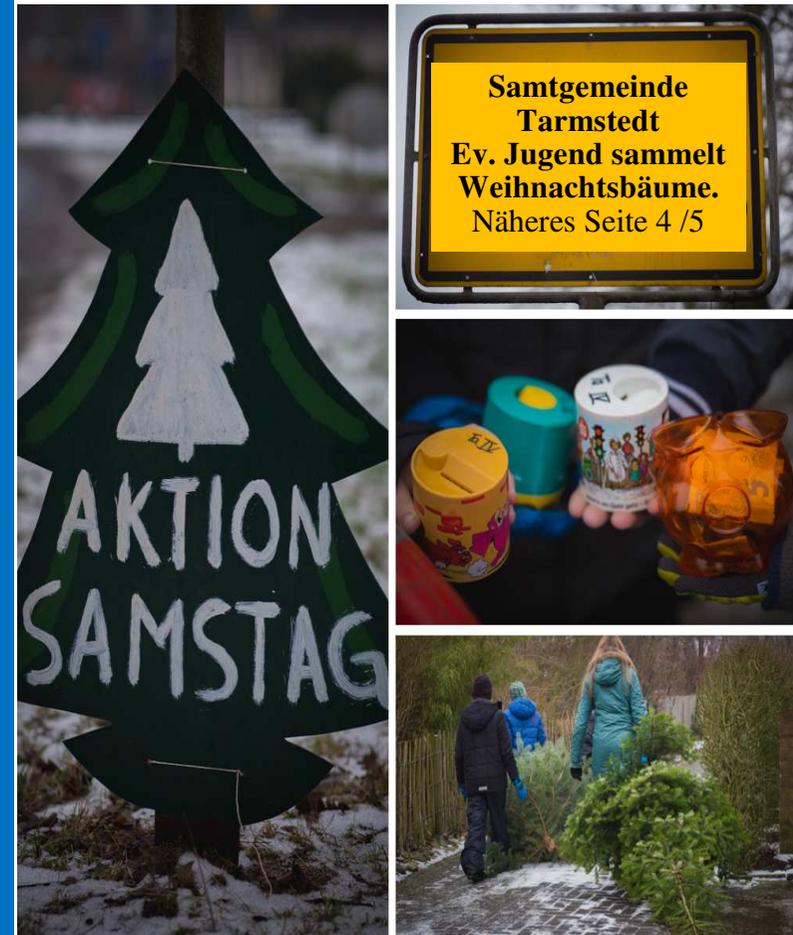
**Martin Luther
Tarmstedt**



**St. Petri
Wilstedt**

Gemeindebrief

Januar / Februar
2020



**Andacht zur Jahreslosung 2020
von Landessuperintendent Dr.
Hans Christian Brandy (Stade)**

**„Ich glaube; hilf meinem
Unglauben!“ Markus 9,24**

„Manchmal kann ich einfach nicht mehr glauben.“ Die Frau hat mir ihre Geschichte erzählt: Eine familiäre Krise. Dazu die Krebsdiagnose und die lange Therapie. Das hat zunehmend auch ihren Glauben, der ihr früher selbstverständlich war, in Frage gestellt. Jetzt sagt sie: „Manchmal kann ich einfach nicht mehr glauben.“ Lange reden wir über Glauben und Unglauben. Und darüber, dass beide zusammengehören.

Das Gespräch geht mir nach. Mir wird klar: Auch bei mir steht das Haus des Unglaubens nicht weit von der Kirche des Glaubens.

Als aufgeklärter Mensch kenne ich immer auch den Gedanken, dass Gott nicht sein könnte, dass der Glaube in die Irre geht, dass ich bete, und keiner hört mich.

Diese Erfahrung ist nicht neu, es gibt sie nicht nur in der Moderne. Auch die Bibel kennt viele Beispiele für die Nachbarschaft von Glaube und Unglaube.

Ein eindrückliches Beispiel dafür ist die Jahreslosung 2020. Einen verzweifelten Ruf hören wir mit diesem Satz. Es ist der Schrei eines Vaters, der sein krankes Kind zu Jesus bringt.



Dieses Kind ist seit seiner Geburt von einem „sprachlosen und tauben Geist“ befallen, es leidet wohl an Epilepsie. Lebensgefährdend. Der Vater bittet Jesus verzweifelt um Hilfe. Und schreit schließlich diesen Satz heraus: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben.“

Bei der Frage von Glaube und Unglaube geht es nicht um eine interessante Diskussion, um den intellektuellen Austausch von Argumenten. Es geht um die Frage, worauf ich mich verlassen kann im Leben, wenn es ernst wird, wo es Hilfe und Halt gibt in höchster Not.

Das beeindruckende an der Geschichte aus dem Markus-Evangelium, die vom Kampf des Vaters um sein Kind erzählt: Dieser Vater resigniert nicht. Er kämpft. Er bleibt dran. So wenig der Vater seinen Unglauben einfach durch seinen Glauben abschütteln kann, so wenig lässt er seinen Unglauben über seinen Glauben triumphieren. Und am Ende erfährt er Hilfe, indem Jesus sein Kind heilt.

Glaube und Unglaube sind immer nah beieinander. Menschen funktionieren nicht digital: 1 oder 0, ein oder aus. Auch der Glaube nicht. Glaube ist kein Besitz, den wir einmal erworben haben und der uns dann gehört. Glaube ist lebendig und daher Prüfungen und Anfechtungen unterworfen.

Der Glaube muss immer wieder errungen werden. Oder besser: Er muss immer wieder geschenkt werden. Unser Losungswort ist ja auch ein Gebet: „Hilf mir“. Und der Vater erfährt Hilfe. Darauf dürfen wir vertrauen: Wir stehen mit unserem Glauben und mit unserem Unglauben in Gottes Hand. Und dem Glauben gilt eine große Verheißung: „Alle Dinge sind möglich dem, der

da glaubt“, sagt Jesus zu dem Vater.

Ja, auch ich kenne den Zweifel. Aber in mir ist doch immer wieder das Gefühl stärker: Nein, ich traue der Bibel. Ich traue dem lebendigen Gott. Ich setze bewusst auf diese Karte.

Und: Wir sind nicht ohne Hilfe, wenn es mal schwer wird zu glauben. Wir sind auch nicht allein. Wir brauchen die christliche Gemeinschaft, um zu glauben. Und manchmal muss auch der eine für den anderen glauben, wenn jemand es gerade nicht selbst kann.

Ein neues Kirchenlied sagt: „Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr, fremd wie dein Name sind mir deine Wege ... Ich möchte glauben, komm du mir entgegen.“ (Evangelisches Gesangbuch, Nr. 382). „Ich glaube, hilf meinem Unglauben.“ Ich wünsche Ihnen, dass Gott Ihnen im Jahr 2020 auf Ihren Wegen entgegenkommt. Und dass Sie immer wieder gute Erfahrungen des Glaubens machen.

Es grüßt Sie herzlich,
Ihr Dr. Hans Christian Brandy





„ Feierabend ! “ -

Ein Abend von Frauen für Frauen in der Samtgemeinde Tarmstedt - Wir laden ein!

Donnerstag, 6. Februar 2020, 20.00 Uhr – 22.00 Uhr im Gemeindehaus Kirchtimke, Schulstr.3

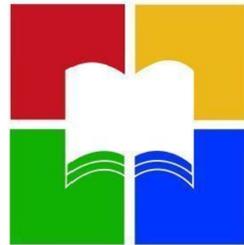
Thema zur Jahreslosung 2020:
„Worauf kann ich vertrauen?“

Ein kleiner Imbiss wird den Abend einleiten. Wir laden herzlich ein!
Anmeldungen bis 3. Februar 2019 erbeten an:

Karola Preibusch, Tel. 04289-486
oder an **frauen-feierabend@t-online.de**

Ökumenische Bibelwoche vom
24. - 27. Februar 2020 in der Samtgemeinde
Texte aus dem Deuteronomium (5. Buch Mose)
"Vergesst nicht..."

ÖKUMENISCHE
BIBELWOCHE



Die ökumenische Bibelwoche bietet Gelegenheit, sich Gemeinde übergreifend über die Bibel und den eigenen Glauben auszutauschen. Wir laden dazu in der Samtgemeinde herzlich abwechselnd in unsere Gemeindehäuser ein!

Mo. 24. Februar in Kirchtimke: Dtn 6,4-9; 6,20-25 (Treue zu Gott) Wolfgang Preibusch, P.

Di. 25. Februar in Tarmstedt-Martin-Luther: Dtn 8 (Dankbarkeit) Benjamin Fromm, P.

Mi. 26. Februar in Tarmstedt-Salem: Dtn 10,17-19; 15,1-15 (Mitmenschlichkeit) Martin Rothfuchs, P.

Do. 27. Februar März in Wilstedt: Dtn 30 (Wähle das Leben)

Die Abende finden in den jeweiligen Gemeindehäusern der Kirchengemeinden statt, in der Zeit von 20 Uhr bis 21.30 Uhr

	Kirchtimke	Tarmstedt	Wilstedt
Pfarramt	Pastor Wolfgang Preibusch Tel. 04289-254 Info@kirchengemeinde-kirchtimke.de	Pastor Benjamin Fromm Tel. 04283-723	
E-mail			
Internet	www.kirchengemeinde-kirchtimke.de	www.kirchengemeinde-wilstedt.de	
Pfarrbüro	Ruth Wülpern Gem.büro Schulstr. 3 Tel. 04289-9259308 Fax 04289-9259022 Di + Fr 8.30 - 11.30 Uhr Do 14.30 -17.30 Uhr email: kg.kirchtimke@evlka.de	Anke Heyer Hauptstr. 13, Wilstedt Tel. 04283-982012 Fax 04283-982015 Di, Do, 9.30 - 11.30 Uhr E-mail: kg.wilstedt@evlka.de	
Küsterin	Herta Müller Tel. 04283-1867	Heike Henning Tel. 04283-955981	Rita Becker Tel. 04283-5301
Kinder-garten		Daniela Cordes, Schulstraße, Wilstedt Tel. 04283-982011 / kiga@luettje-arche.de	
Diakonin E-Mail	Sandra Rudat, Kleine Trift 1, Tarmstedt Tel. 04283-6083098 oder 04283-9814303 / Sandra.Rudat@evlka.de		
Diakonie-Sozial-station	Bremer Landstr. 3 d, Tarmstedt Tel. 04283-1234 / Fax 04283-955324 / Tagespflege 04283-9826297 www.altenpflege-tarmstedt.de Volksbank DE10 2416 1594 5420 2647 00		
Bank	Sparkasse DE68 2415 1235 0000 1486 68 Stichwort: Kirchengemeinde Kirchtimke	Spendenkonto Stiftung Sparkasse: DE89 2415 1235 0025 9999 54 Volksbank: DE17 2416 1594 5407 9900 00 Kirchengemeinde: Sparkasse: DE68 2415 1235 0000 1486 68 Stichwort: Kirchengemeinde Wilstedt/Tarmstedt Verwendungszweck:	
	Förderkreis ev. Jugend: (KSK) DE41 2415 1235 0025 3373 38		
Stellv. KV-Vors.	Annegret Lünzmann, Tel. 04289-372	Anne Holsten, Tarmstedt, Vorsitzende Tel. 04283-8179	
Hilfe	Diakonisches Werk OHZ: Tel. 04791-80680 / www.diakonisches-werk-ohz.de		

Weihnachtsbaum-Aktion der Ev. Jugend



Sonnabend, 11. Jan.

in

Wilstedt, Buchholz,
Dipshorn, Vorwerk,
Bülstedt, Steinfeld,
Kirchtimke, Ostertimke,
Westertimke, Hepstedt

Sonnabend, 18. Jan.

in

Tarmstedt u. Breddorf.

ab 9.30 Uhr u. nachmittags

Wie läuft die Aktion ab?

Die Helfer der Ev. Jugend kommen an jede Haustür, um die ausgedienten Weihnachtsbäume abzuholen. Sie erbitten dafür eine Spende. **Der Erlös der Weihnachtsbaum-Aktionen wird zu 100% für die auf Seite 5 beschriebenen Verwendungszwecke zur Verfügung gestellt.**

Und wenn ein Baum vergessen wird?

Weil das vorkommen kann, haben wir für alle Fälle ein "Aufräumteam". Informieren Sie uns bitte unter 04283/1428 o. 8179 oder 0151-23302868, wenn bis 17.00 h ein oder mehrere Bäume nicht abgefahren wurden.

Noch Fragen, Tipps oder Anregungen?

Ansprechpartner für den Ablauf der Aktion ist Heino Meyer, Zum Steenshoop 26, 27412 Tarmstedt - (04283/1428) Rufen Sie gern an.



Danke ...

sagen wir für den Erlös unserer Aktion 2019 in Höhe **12.090,25 Euro**.

Danke ...

sagen wir für das Vertrauen und die freundliche Unterstützung seit unserer ersten Weihnachtsbaum-Aktion 1982. Insgesamt **217.324,05 Euro** erhielten wir in den vergangenen 38 Jahren.

Danke ...

sagen wir auch den über 400 Helfern im letzten Jahr und allen, die uns mit den nötigen Fahrzeugen oder auf andere Weise unterstützt haben.

Der Erlös unserer Weihnachtsbaum-Aktion 2020

ist zur Hälfte bestimmt für ...

unsere eigene Kinder- und Jugendarbeit

Der Förderkreis Evangelische Jugend Tarmstedt e. V. beteiligt sich an der Finanzierung der Stellen für die Kinder- und Jugendarbeit unserer Kirchengemeinden.

Das Geld dafür erhält er von SpenderInnen, die regelmäßig ihren Beitrag leisten und durch unregelmäßige Einzelspenden z. B. anstelle von Geschenken bei einem Jubiläum oder runden Geburtstag oder auch anlässlich eines Trauerfalls. Der Rest muss durch Aktionen erarbeitet werden.

Der Anteil aus der Weihnachtsbaum-Aktion soll helfen, die erforderliche Summe zu erreichen, um Angebote wie Kinder-Jugend- und Konfirmandenfreizeiten, Trainee- und Mitarbeiterschulungen, Aktionen, Gruppenangebote etc. auch weiterhin zu ermöglichen.

ein Bewässerungsprojekt in der Sahelzone (Afrika)

Wasser ist ein sehr kostbares Gut in vielen Gebieten der Sahelzone. Sammelbecken und befestigte Rinnen zu den Feldern sorgen dafür, dass jährlich mehrere Ernten möglich werden, so dass die Bevölkerung vom Ertrag ihrer Felder leben kann. Schon verlorenes oder vom Austrocknen bedrohtes Ackerland kann durch Bewässerung und speziell entwickelte Düngung mit kostenlos vorhandenem Material als Anbaufläche zurückgewonnen bzw. gesichert werden.

Brot für die Welt hat mehrere Bewässerungsprojekte, die in Zusammenarbeit mit örtlichen Hilfsorganisationen gefördert und begleitet werden. Eine sehr sinnvolle Hilfe findet das Mitarbeiterteam der Ev. Jugend. Menschen bekommen in ihren Heimatdörfern eine Lebensgrundlage, die Hoffnung macht und verhindert, dass sie ihr Zuhause verlassen und sich in den Strom der Flüchtlinge einreihen müssen.

Für Fragen stehen wir gern zur Verfügung (Tel.: 04283/1428).



Herzlich

in TARMSTEDT

Frauenkreis KLARO

20 Uhr Kirchtimke, Infos: Heike Röhrs, Tel. 04288-928533

Frauenkreis Kunterbunt - Gabriele Reich, Tel. 980612

Montag, 06.01., 03.02., 20 Uhr

Frauenkreis Frauenzimmer - Christina Meyer, Tel. 1639

Mittwoch, 15.01., 19.02., 20 Uhr

Frauenkreis II - Marion Wacker, Tel. 1487

Dienstag, 14.01., 11.02., 15 Uhr

Gemeindenachmittag - Hanna Helwig, Tel. 9829442

Mittwoch, 15.01., 19.02., 15 Uhr

Dialog - Glaube im Gespräch - Rolf Helwig 04283 - 98 29 442

2. Mittwoch im Monat, 20 Uhr

Demenz-Café

Informationen bei Elke Jagels, Tel. 04283 98 26 297

Weitere Gemeindegruppen:

dienstags 20.00	Posaunenchorprobe	- H. Michaelis, Tel. 8495
donnerstags 20.00	Kirchenchorprobe	- H. Michaelis, Tel. 8495
montags-donnerstags	Mini-Club	- Claudia Lünzmann, Tel. 5461

Infos geben:

wilkommen

in WILSTEDT



Senioren-Männerkreis (14 Uhr Gruppenraum) Herbert Schulz Tel. 5357

Donnerstag, 09.01., 06.02.

Kreis für ältere Frauen (15 Uhr Gruppenraum)

Dienstag, 07.01. + 04.02.

Frauenkreis II (20 Uhr)

Donnerstag, 16. + 30.01., 13. + 27.02. (Teilnahme Bibelwoche)

Gesprächsrunde (19.30 Uhr Gruppenraum)

Dienstag, 14. + 28.01., 11. + 25.02.

Bibelrunde „Unterm Regenbogen“ (20 Uhr)

Mittwoch, 15.01., 19.30 Uhr mit P. A. Benz
Montag, 10.02.

Hauskreise nach Absprache

Kindergottesdienst (10 - 12 Uhr Gruppenraum)

Samstag, 18.01., 01. + 15.02.

Bücherschrank (mittwochs 15-18.00 Uhr)

Posaunenchor (freitags 19.30 - 21.30 Uhr)

Konzert der Maxim Kowalew Don Kosaken

am Sonntag, 02.02.2020 um 15 Uhr in der
St. Petri Kirche Wilstedt; Einlass ist ab 14 Uhr
Im 1. Teil sind „Sakrale Gesänge der russisch-
orthodoxen Liturgie“ zu hören;
im 2. Teil „Russische Volkslieder“

Karten im Vorverkauf kosten 21 € und an der
Kasse 24 €. (Die Vorverkaufsstellen entnehmen Sie bitte den Plakaten)

Singend zu beten und betend zu singen - aus den Tiefen der russischen Seele so umschreiben die Kosaken ihren Gesang.
Lassen Sie sich mit hineinnehmen.



Am 25.01.20 findet in Ritterhude im Gemeindehaus
ab 9.30 Uhr die **Weltgebetstagvorbereitung** statt.

Frauen aus Simbabwe haben diesen Tag vorbereitet.

Die Beauftragten für Frauenarbeit des Kirchenkreises, Elisabeth Hintz
und Uta Keller, laden dazu herzlich ein.



Die Evangelische Jugend

**An die Leinen – fertig – los –
Die Evangelische Jugend
TaWiKi geht segeln!**



Wir suchen eine Segelcrew, die bei uns vom **1. – 7. August 2020** anheuern will. Geboten wird ein Segelprogramm für **Jugendliche ab 14 Jahren** auf dem Ijsselmeer, dem nordfriesischen Wattenmeer, entlang der niederländischen Inseln und wohin uns der Wind weht. Wir arbeiten und leben an Bord, sorgen füreinander und bieten euch ein abwechslungsreiches Programm bestehend aus dem, was die Natur uns vorgibt und

den vielseitigen Ideen des Teams für Andachten, Workshops, jeden Tag einen neuen Hafen, Spiel und Spaß sowie biblischen Impulsen und Diskussionsthemen. Komm an Bord und lass dir den Wind ins Gesicht pusten!

Das Team der Ev. Jugend in der Region Wilstedt/Tarmstedt und Kirchtimke und ich freuen uns auf dich!

Alle weiteren Informationen findest du im Jahresheft „MOIN“ (auf Seite 43) des Kirchenkreises OHZ. Das „MOIN“ gibt es in den Kirchen und Gemeindehäusern unserer Kirchengemeinden und auf Anfrage bei mir (Kontakt Daten auf der letzten Seite des Gemeindebriefes).



Die Sommerfreizeit für Kinder und Jugendliche im

Konfirmanden-Alter findet zu Beginn der Sommerferien 2020 statt. Flyer mit genauen Angaben werden ab Mitte Januar bereitliegen. Es lohnt sich auf jeden Fall, dass „MOIN“-Heft durchzulesen, denn dort gibt es noch weitere interessante Aktionen für Kinder und Jugendliche in unserem Kirchenkreis.

Wir, die Hauptamtlichen aus Grasberg, Lilienthal, Worpswede und TaWiKi, sind begeistert von den vielfältigen Angeboten!

Ich wünsche euch gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Ich hoffe, wir treffen uns bei der Weihnachtsbaumaktion 😊

Herzliche Grüße,
Sandra Rudat





FAMILIEN-NACHRICHTEN
TARMSTEDT + WILSTEDT
Geburtstage 75, 80, ab 85 Jahre



FAMILIEN-NACHRICHTEN
TARMSTEDT + WILSTEDT



Buchholz

Aus Datenschutzgründen keine
Veröffentlichung

Trauungen:

Aus Datenschutzgründen keine
Veröffentlichung



*Meine Hoffnung
und meine Freude,
meine Stärke,
mein Licht,
Christus meine Zuversicht,
auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht.*



Aus unserer Gemeinde in Kirchtimke...



Aktion „Kirche im Dorf 2020“

Die Gottesdienste in den ersten Wochen des Jahres finden in den Dörfern statt. Wir laden herzlich in die Kapellen ein und danken den politischen Gemeinden für die Unterstützung!
Steinfeld (12.1.), Westertimke (19.1.), Ostertimke (26.1.), Hepstedt (2.2.) und Breddorf (9.2.). Am 16.2. sind wir wieder in unserer Kirche, bis dahin ist kein Gottesdienst in der Kirche.

Konzert Trio Sanssouci

Vorankündigung:

**Freitag,
20. März 2020,
20.00 Uhr in der
St. Lambertus-Kirche
Kirchtimke**



**„Schätze italienischer
Kammermusik“**
virtuos vorgetragen und heiter
kommentiert

**Wir laden schon jetzt
herzlich ein!**

ÖKUMENISCHE
BIBELWOCHE



Ökumenische Bibelwoche in der Samtgemeinde 24. - 27. Februar , 20 - 21.30 Uhr

**Texte aus dem Deuteronomium (5. Buch Mose):
„Vergesst nicht ...“**

Beginn am Montag, 24.2.2020, in Kirchtimke (Gemeindehaus):
Thema: „Treue zu Gott“, 5. Mose 6

„Förderverein Kirchenmusik St. Lambertus Kirchtimke e.V.“

**Einladung zur Mitgliederversammlung
Montag, 3. Februar 2020, 20.00 Uhr, in Kirchtimke**



Zur Tagesordnung:

Kassenbericht, Entlastung des Vorstandes,
Wahlen, Beschlüsse zu Förderungen, Sonstiges

„Auf diesem Weg laden wir unsere Mitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung ein. Wir treffen uns im Gemeindehaus Kirchtimke im großen Saal.“

Der Vorstand



Wir laden ein: Treffpunkte in Kirchtimke

- Kirchenchor**, montags 20 Uhr Uwe Bettels, Tel. 04285-924119
- Posaunenchor**, dienstags 20 Uhr Ingo Müller, Tel. 04283-8232
- Gemeindenachmittag**
von 15 - 17 Uhr **Mittwoch, 29. Januar 2020**
Mittwoch, 26. Februar 2020
- Besuchsdienst**
1. Dienstag im Monat, 20 Uhr
Koordination: Karola Preibusch
Tel. 04289-486
- Mini-Club / Eltern-Kind-Gruppen**
(Kinder von 0 - 4 Jahren)
K. Preibusch, Tel. 04289-486
- Frauenkreis**, monatlich,
zweiter Donnerstag, 20 Uhr
A. Lünzmann, Tel. 04289-372
- Frauenkreis Klaro** - monatlich
Heike Röhrs, Tel. 04288-928533
Ulrike Dreyer, Tel. 04283-955243
- Kinder und Jugendarbeit**
Diakonin Sandra Rudat,
Tel. 04283-9814303
- Kindergottesdienst**
Termine monatlich:
Leitg: D. Postels, Tel. 04289-1250
- Hauskreis** (nach Absprache)
Sonntag, 19. Januar + 16. Februar
Leitg: R. Heitmann, Tel. 04289-230
- Denkste-Talk**
Leitung: Rainer Thoden
monatlich, 2. Mittwoch, 20 Uhr
Tel. 04289-482

Familiennachrichten Kirchtimke :

Taufen:

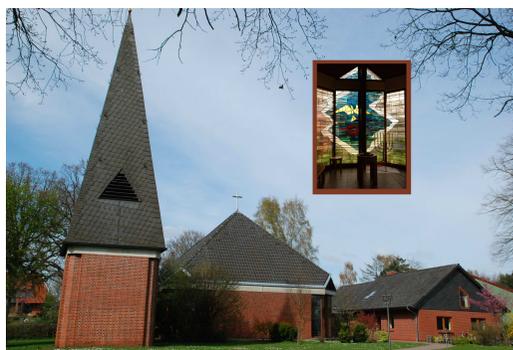
Aus Datenschutzgründen keine
Veröffentlichung



EinBlick in die Kirchenvorstandsprotokolle

Juli:

- Die neue Diakonin, Sandra Rudat, wird ihren Dienst am 15.11.19 beginnen.
- Es werden Gespräche mit Kaufinteressenten des Wilstedter Pfarrhauses geführt. Dabei ergeben sich weitere rechtliche Fragen, die mit dem Landeskirchenamt geklärt werden müssen.
- Es wird die Errichtung einer neuen Urnengemeinschaftsanlage auf dem Wilstedter Friedhof beschlossen.
- Der Kirchenkreis hat die beantragte Bauergänzungszuweisung für die Fenster der Tarmstedter Kirche bewilligt.



- Für die Orgelrenovierung muss noch die Stellungnahme vom Amt für Bau- und Kunstpflege eingeholt werden.
- Der Kinder und Jugendausschuss plant die Verabschiedung von Diakon Heino Meyer.

August:

- Mit der Volkshochschule Zeven wird ein Folgevertrag zur Nutzung des Tarmstedter Gemeindehauses (Deutschunterricht) geschlossen.
- Das benötigte Gutachten vom Amt für Bau- und Kunstpflege bezügl. der Orgelrenovierung ist eingegangen. Der KV beschließt den Finanzierungsplan.
- Heino Meyer wurde in den Ruhestand verabschiedet.
- Der Kinder und Jugendausschuss plant die Verabschiedung von Diakonin Sonja Winterhoff.

September:

- Herr Gresel (zuständiger Sachbearbeiter vom Kirchenamt in Verden) wird mit der Neugestaltung der Friedhofsordnung und der Friedhofsgebührenordnung beauftragt. Die Planungsgrundlage wurde vom Finanzausschuss erstellt.
- Für die Stundenglocke sind etliche Spenden eingegangen. Die Landeskirche hat einen Zuschuss von 2000 € zugesagt. Für die neue Glocke (voraussichtlicher Gusstermin Nov. 2019) wird folgende Inschrift beschlossen: *St. Petri Wilstedt - AD 2019 - Ps 31,16*
- Sonja Winterhoff wurde verabschiedet



Oktober:

- Die Sitzung fand im Dorfgemeinschaftshaus in Vorwerk statt.
- Die neue Grünabfallanlage auf dem Wilstedter Friedhof ist fertig und kann in Betrieb genommen werden.
- Die Landeskirche bewilligt Mittel in Höhe von 9800.00 € für die Renovierung der Orgel.
- Mit dem Orgelbauer wird ein Vertrag geschlossen.
- Der KV kann Pastor Jens Monsees, z.Zt. Uni Greifswald, für Gespräche zum Thema „Gemeinde-Profil- Entwicklung- Zukunft“ gewinnen. Der Workshop soll im Februar 2020 stattfinden.

November:

- Die Landeskirche erteilt die kirchenaufsichtliche Genehmigung für den Finanzierungsplan und den Orgelbauvertrag.



- Die Fa. Lorenz (Orgelbauer) beginnt Mitte November mit der Reinigung und Renovierung der Orgel. Für diese Zeit mietet die Kirchengemeinde eine Truhenorgel.
- Das Kirchenamt Verden stellt restliche Mittel aus dem Programm „Attraktives Pfarrhaus“ für einen Carport am Tarmstedter Pfarrhaus zur Verfügung. Die Summe reicht für das Material, der Aufbau erfolgt ehrenamtlich.

Dezember

- Der Guss der Stundenglocke verschiebt sich ins Frühjahr 2020.

Die Sitzung im Dezember findet nach Redaktionsschluss statt.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen im neuen Jahr.
Bleiben Sie behütet.

Anne Holsten
für den Kirchenvorstand



Geburtstage von Jan — Feb Wir gratulieren - 75 Jahre und älter:

BREDDORF:

Aus Datenschutzgründen keine
Veröffentlichung

*„Nun danket
alle Gott,
mit Herzen,
Mund und Händen!“*

Ev. Gesangbuch 321

TERMINE



Einige Termine in Auswahl 2020:

So 12. Januar bis 9. Februar:

„Winterkirche“ – Aktion Gottesdienst
im Dorf in den Kapellen

Mo 24. Februar bis Do 27. Februar:

jeweils 20 Uhr: „Vergesst nicht...“ Tex-
te aus dem Deuteronomium, vier Ge-
sprächsabende in der Samtgemeinde
Tarmstedt

So 08. März, 10 Uhr: Vorstellungsgot-
tesdienst der Konfirmanden (8.Schulj.)
in Kirchtimke

Fr 06. März, 19.30 Uhr:

Weltgebetstag der Frauen in Tarmstedt:
Thema von Frauen aus Simbabwe

Fr 20. März, 20 Uhr:

Trio Sanssouci – Virtuose Musik des
18. Jahrhunderts; St.Lambertus-Kirche

So 22. März, 10 Uhr:

Landeskirchlicher Bläsergottesdienst
mit dem Posaunenchor Kirchtimke un-
ter der Leitung von Ingo Müller

Sa 11. April, 22 Uhr:

Feier der Osternacht in der dunklen Kir-
che, evtl. mit Taufen (Posaunenchor)

Mo 13. April, 10 Uhr: Ostermontag,

gemeinsamer Gottesdienst in Tarms-
tedt

Sa 18. April, 9.00 – 11.30 Uhr:

Män-
nerfrühstück in der Samtgemeinde
(Gemeindehaus Wilstedt), zu Gast:
Landessuperintendent Dr. Brandy: Mit
dem Fahrrad auf Pilgertour

So 19. April, 10 Uhr: Konfirmation
Hepstedt

So 26. April, 10 Uhr:

Konfirmation Timke-Dörfer, Bred-
dorf, Steinfeld

So 17. Mai, 14.30Uhr:

Missionsfest in Hepstedt

Mo 1. Juni, 10 Uhr: Pfingstmontag,
gemeinsamer Gottesdienst in Wilstedt

So 14. Juni, 10 Uhr:

Goldene Konfirmation in Kirchtimke

So 21. Juni, 10 Uhr:

Diamantene
Konfirmation in Kirchtimke

So 28. Juni, 10 Uhr: Zeltgottesdienst
in Ostertimke

So 19. Juli bis 23.August:

Gemeinsame Sommerkirche in den
Kirchen der Region (abwechselnd)

So 30. August, 10 Uhr:

Begrüßungsgottesdienst der neuen
Konfirmanden (Gemeindefest) und
Partnerschaftssonntag mit Gästen aus
Böhllitz-Ehrenberg

So 20. September, 10 Uhr:

Silberne Konfirmation in Kirchtimke

So 27. September, 10 Uhr:

Zeltgottesdienst mit der Landjugend
Hepstedt zum Erntedankfest





Nachruf für **Rolf Lemmermann** 3.12.1959 7.11.2019

Suchte man Rolf Lemmermann, so musste man am Freitagabend zum Gemeindehaus gehen. Schon von der Straße her hörte man den Posaunenchor.

Das Interesse für die Musik war ihm in die Wiege gelegt und so wurde er früh Bläser. Schon im Jahr 1982 übernahm er die Leitung des Posaunenchores, den er mit viel Engagement, großer Zuwendung zu den einzelnen Bläsern und viel Können prägte.

Sein Anliegen war es, den Glauben durch wunderbare Töne in alter und neuer Musik zu den Menschen zu bringen.

Ein weiteres Anliegen war ihm, das Interesse am Spielen der Trompete und Posaune zu wecken.

Viele Ältere und Jüngere verdanken ihm die Ausbildung an diesen wunderbaren Instrumenten.

In seiner Todesanzeige wurde treffend zum Ausdruck gebracht, was seinem Leben, neben seinem festen Glauben, Sinn gab:

*Die Musik war seine Leidenschaft und Erfüllung,
sein Trost und seine Zuversicht.*

So erlebten wir Rolf. Mit großer Dankbarkeit denkt die Kirchengemeinde an viele liebevoll mitgestaltete Gottesdienste und wunderbare Konzerte. Wir sind erschrocken über sein plötzliches Sterben. Wir trauern mit denen, die um Rolf trauern und bitten um Trost bei Gott.



Dank an Gertrud Holsten

In den 70er Jahren (des vorigen Jahrhunderts!) schrieb Pastor Michael Bergner für Tarmstedt die ersten „Nachrichten aus unserer Gemeinde“ - heute besser bekannt unter der Bezeichnung „Gemeindebrief“.

Damals waren es noch einzelne Blätter, die zusammengelegt werden mussten. Dazu wurden ehrenamtliche Helfer/innen benötigt.

Eine davon war Gertrud Holsten. Das Team wechselte, sie blieb. Nach über 40 Jahren Gemeindebriefarbeit: Zusammenlegen, abzählen, an die Austräger verteilen und selber die Briefe in die Häu-

ser bringen, hat Gertrud Holsten diese Arbeit nun (in der Familie) weitergegeben.

Für ihren Einsatz danken wir ihr von Herzen und wünschen ihr für ihren „Ruhestand“ alles Liebe und Gottes Segen.

Der Kirchenvorstand



Dankeschön sagen wir auch allen anderen Ehrenamtlichen, die sich bei Wind und Wetter auf den Weg machen, um die Gemeindebriefe rechtzeitig in die Häuser zu bringen - immer in der Hoffnung, dass sie auch gelesen werden. Wer gerne spazieren geht und gleichzeitig etwas Gutes tun möchte, darf sich gern bei Annette Holsten, Tel. 1730 melden. Wir suchen immer wieder neue Austräger/innen.....und der Spaziergang wäre nur alle zwei Monate.

Mit dem Danken wollen wir gleich weiter machen. Wissen Sie wie viele ehrenamtliche Helfer/innen es in unserer Gemeinde gibt - Helfer/innen, die ihre Arbeit im Verborgenen tun - beim Kaffeekochen, Tischdecken, Rasenmähen, Laubbarken, Fensterputzen, Tischlerarbeiten im Gemeindehaus und und und? Nein...wir manchmal auch nicht...plötzlich ist eine Arbeit getan.

Darum **DANKE** an alle fleißigen Heitzelmännchen (und-frauchen)

Ohne EUCH würde die Kirchengemeinde nicht so gut funktionieren



Gottesdienste



	Kirchtimke 10 Uhr Taufen nach Absprache	Tarmstedt 10 Uhr	Wilstedt 10 Uhr
1. Januar Neujahr	Neujahrsgottesdienst zur Jahreslosung in der Kirche / P. W. Preibusch	17 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung in Wilstedt / P. i. R. Hintz	
5. Januar 2. So. n. Weihn.	Gottesdienst in der Kirche / P. W. Preibusch Verabschiedung Vikar Robert Brühl	Gottesdienst / Lektoren	Dorf-gottesdienst in Dipshorn / P. B. Fromm
12. Januar 1. So. n. Epi.	Kirche im Dorf in Steinfeld / Kapelle / P. W. Preibusch	Gottesdienst / Prädikant R. Thoden Kindergottesdienst	Gottesdienst in Vorwerk / P. B. Fromm
19. Januar 2. So. n. Epi.	Kirche im Dorf in Westertimke / Kapelle / P. W. Preibusch Kindergottesdienst in den Dörfern	Gottesdienst / P. B. Fromm	Gottesdienst / Lektoren
26. Januar 3. So. n. Epi.	Kirche im Dorf in Ostertimke / Kapelle / Lektoren/ P. W. Preibusch	Gottesdienst / Lektoren Kindergottesdienst	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirman- den / P. B. Fromm + Diakonin S. Rudat
02. Februar letzter So. n. Epi.	Kirche im Dorf in Hepstedt / Kapelle / P. W. Preibusch	Gottesdienst / Lektoren	Gottesdienst in Bülstedt / P. B. Fromm
09. Februar Septuagesimae	Kirche im Dorf in Breddorf / Kapelle / P. W. Preibusch	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden / P. B. Fromm + Diakonin S. Rudat Kindergottesdienst	Gottesdienst / Lektoren
16. Februar Sexagesimä	Gottesdienst mit Taufen in der Kirche / P. W. Preibusch	Gottesdienst / Lektoren	Gottesdienst / P. A. Benz
23. Februar Estomihi	17 Uhr Regional - Jugendgottesdienst in Tarmstedt		
		Lobpreisandacht immer am letzten Freitag im Monat um 20 Uhr	Kindergottesdienst: Samstag, 18.01., 01. und 15.02. von 10 - 12 Uhr

unser
Kreuz
hat
keine Haken

Kirche gegen Rechtsextremismus
*These 6: Die Schöpfung Gottes ist reich
und bunt. Als Christen erfreuen wir uns
an ihrer Vielfalt..*
*Rechtsextremismus klassifiziert
Menschen, Völker und Kulturen und
schreckt vor Abwertung nicht zurück.*